

Ihre AnsprechpartnerInnen

Marburg, Büro: Kappesgasse 1

Jürgen Bomke

Tel.-Durchwahl: 06421 1 69 67 -15
juergen-bomke@fib-ev-marburg.de

Silke Schüler

Tel.-Durchwahl: 06421 1 69 67 -12
silke-schueler@fib-ev-marburg.de

Naxina Wienstroer

[Peer Counseling, Persönliches Budget]
Tel.-Durchwahl: 06421 1 69 67 -11
naxina-wienstroer@fib-ev-marburg.de

Stadtallendorf, Büro: Wetzlarer Str. 7

Pandelis Chatzievgeniou

[Peer Counseling]
Tel.-Durchwahl: 06428-9 26 40 - 33
pandelis-chatzievgeniou@fib-ev-marburg.de

Inge Hüning

Tel.-Durchwahl: 06428-9 26 40 - 23
inge-huening@fib-ev-marburg.de

Ziel der Arbeit des fib e.V.

Durch individuelle, auf die Person zugeschnittene Hilfen und Beratung wollen wir es Menschen mit Behinderung ermöglichen, außerhalb von Heimeinrichtungen in einem selbst gewählten Wohnumfeld zu leben.

Die Hilfebedingungen richten sich nach den persönlichen Wünschen und Bedürfnissen der Betroffenen.

Verein zur Förderung der Inklusion behinderter Menschen e.V.

Arbeitsbereich Beratung

Postanschrift

Am Erlengraben 12a

35037 Marburg

Tel.: 06421 1 69 67 -10

Fax: 06421 1 69 67 -29

info@fib-ev-marburg.de

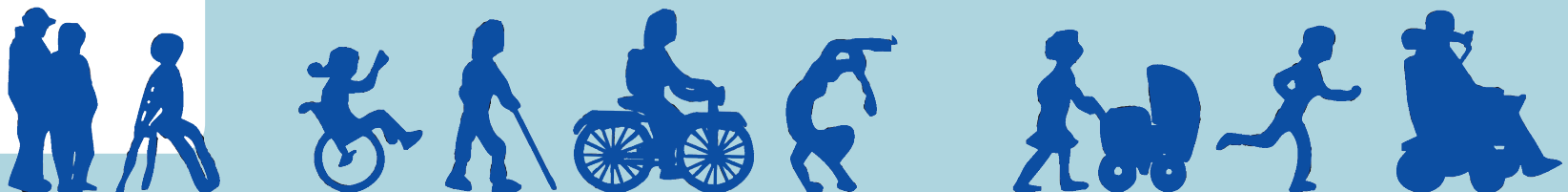
www.fib-ev-marburg.de



Verein zur Förderung
der Inklusion behinderter Menschen e.V.

Beratung

Die Beratung ist kostenlos



Arbeitsbereich Beratung

Wir beraten:

- ▷ Menschen mit körperlichen Behinderungen und Sinnesbehinderungen
- ▷ Menschen mit geistiger Behinderung/ kognitiven Einschränkungen
- ▷ mehrfach behinderte Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf
- ▷ von Behinderung bedrohte Personen
- ▷ Eltern, Angehörige, (gesetzliche) Betreuer, Unterstützungs- und Pflegepersonen
- ▷ Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen und Sozialdienste
- ▷ Assistenz- und Pflegekräfte

Bei der Beratung nehmen wir uns die Zeit, Ihre besondere Lebenssituation kennenzulernen.

Wir beraten und begleiten Sie bei der Suche nach praktischer und emotionaler Entlastung.

Gemeinsam suchen wir mit Ihnen das Unterstützungsangebot im fib oder bei anderen Institutionen, das am besten zu Ihren Wünschen und Bedürfnissen passt.

Wir unterstützen Sie auch bei der selbstständigen Organisation von Hilfen.

Bei welchen Anliegen beraten wir?

Sozialberatung:

- ▷ bei Fragen zu Schule, Arbeit, Wohnen
- ▷ bei organisatorischen Fragen, z.B. bei der selbständigen Pflege- und Hilfeorganisation über das Persönliche Budget
- ▷ bei sozialrechtlichen Fragen, z.B. zu Pflegeversicherung, Sozialhilfe und gesetzlicher Betreuung und zu Fragen zur Finanzierung von Hilfen
- ▷ bei Fragen zu Hilfsmitteln, Wohnraum- und technischer Anpassung
- ▷ bei Fragen zu möglicher Rechtshilfe
- ▷ bei Fragen nach behindertenfreundlichen Arzt- und Therapie-Praxen

Psychosoziale Beratung:

- ▷ bei der Bewältigung von Alltagsproblemen
- ▷ bei Konflikten und in Lebenskrisen
- ▷ bei der Bewältigung von Behinderung
- ▷ bei Problemen in der Gestaltung des Assistenzverhältnisses
- ▷ bei der Begleitung von familiären Ablöseprozessen

Unser Angebot:

- ▷ Alles von einmaliger telefonischer Beratung bis hin zu regelmäßiger Begleitung über längere Zeiträume beim Umgang mit komplexen Fragestellungen.
- ▷ Wir beraten Sie nicht nur in der Beratungsstelle sondern, nach Absprache, auch zu Hause oder in der Einrichtung, in der Sie leben.
- ▷ Bei Bedarf und ebenfalls nach Absprache beziehen wir alle beteiligten Personen in den Beratungsprozess mit ein.
- ▷ Wir bieten konkrete Hilfe bei Antragsverfahren (auch im Zusammenhang mit dem neuen BTHG) und im Umgang mit Behörden.

Peer Counseling

Sie können bei uns in der Beratungsstelle durch selbst von Behinderung betroffene Kolleginnen beraten werden. Darüber hinaus bemühen wir uns darum, Ihnen auf Wunsch auch Personen zu vermitteln, die von ähnlicher Behinderung betroffen sind bzw. in einer gleichen oder ähnlichen Lebenssituation stehen und als „Experten in eigener Sache“ ihre Erfahrungen weitergeben können.

